

Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon +49 7164 79-0
Telefax +49 7164 79-440

Anmeldung

erbitten wir bis spätestens
8. April 2013. Sie erhalten eine
Anmeldebestätigung.

Tagungsnummer

52 19 13

Kosten der Tagung

Tagungsgebühr 25,00 Euro
Verpflegung
(Mittagessen, Vor- und
Nachmittagskaffee) 19,80 Euro

In allen Preisen ist die gesetzli-
che Mehrwertsteuer enthalten.

Kosten für nicht eingenommene
Mahlzeiten können wir leider
nicht erstatten.

Geschäftsbedingungen siehe:
www.ev-akademie-boll.de/agb

Als Haus der Evangelischen Lan-
deskirche in Württemberg lädt
die Akademie ein zum Gespräch
über Fragen des Gemeinwohls
und des beruflichen Lebens. Sie
ermutigt zu Klärungen im Geiste
christlicher Humanität und Tole-
ranz. In ihrem Wirtschaften
richtet sich die Akademie nach
Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie
ist nach dem europäischen
EMASplus-Standard zertifiziert.

Anfragen

richten Sie bitte an die
Evangelische Akademie
Bad Boll
Katinka Kaden
Sekretariat: Andrea Titzmann
Telefon +49 7164 79-233
Telefax +49 7164 79-5233
Andrea.Titzmann@ev-akademie-boll.de

**Anreise
mit dem Pkw**

über die Autobahn A8 Stuttgart-
München, Ausfahrt Aichelberg,
Weiterfahrt Richtung Göppin-
gen, nach ca. 5 km rechts
Abzweigung Bad Boll, nach ca.
300 m zweite Einfahrt rechts zur
Akademie.

mit der Bahn

bis Göppingen. Ab ZOB
(100 m links vom Bahnhofsgel-
äude), Bussteig K, Linie 20 nach
Bad Boll, Haltestelle Ev. Akade-
mie/Reha-Klinik, Dauer circa
20 Minuten, Abfahrtszeit um
8:35.

Zielgruppe

Fachkräfte aus Sozialpädagogik,
Therapie, Medizin, aus Institutio-
nen wie Gesundheits-, Jugend-
und Sozialämtern, Polizei,
Jugend- und Familienhilfe, Be-
troffene und ihre Angehörigen

Tagungsleitung

Christa Engelhardt
Studienleiterin,
Ev. Akademie Bad Boll

Kathinka Kaden
Studienleiterin,
Ev. Akademie Bad Boll

Dr. Günter Renz, Studienleiter
Ev. Akademie Bad Boll,

**Referentinnen, Referenten
und Mitwirkende**

Prof. Dr. med. Dieter Ebert,
Psychiatrie und Psychosomatik,
Universitätsklinikum Freiburg

Veronika Schröter
Heilpraktikerin für Psychothe-
rapie, Gestaltpsychotherapeutin,
Freiburg, seit 12 Jahren als
Messie-Expertin tätig

Prof. Konrad Stolz
Jurist, Familien- und Jugend-
recht, Esslingen

Link zum Programm im Internet:
<http://www.ev-akademie-boll.de/programm>

www.ev-akademie-boll.de

Sammeln bis zur Einsamkeit

Fachtag zum Messie-Syndrom

20. April 2013

Evangelische Akademie Bad Boll



Evangelische
Akademie



Bad Boll

Sammeln bis zur Einsamkeit

Nicht wenige Menschen haben das zwanghafte Bedürfnis, alle möglichen Dinge zu horten. Sie leiden selbst am meisten unter der damit verbundenen Einsamkeit. Kein anderer kann und darf die Wohnung betreten. Nachbarn, Verwandte und Bekannte gehen auf Distanz. Die Schicksale der Betroffenen halten in den Medien für Doku-Soaps her, die mit dem Leid der Erkrankten Quote machen. Leider wird dabei eher Voyeurismus betrieben als sachlich aufgeklärt.

Wissenschaftliche Studien zum Beispiel der Universität Freiburg haben gezeigt, dass die Symptome des sogenannten Messie-Syndroms (engl. mess, Durcheinander, Unordnung) oft gemeinsam mit anderen psychischen Störungen wie etwa Depressionen oder dem ADHS-Syndrom auftreten. Das Syndrom ist immer Ausdruck psychosozialer Probleme.

Nach Ansätzen im Umgang mit dem Messie-Syndrom hat die Akademie bereits vor zehn Jahren gefragt. Denn wer darunter leidet, benötigt nicht jede, aber bestimmte Hilfe. Auf dem Fachtag soll zum einen dargestellt werden, welche neuen Erkenntnisse und Therapieangebote sich seither ergeben haben. Zum anderen sollen die Begegnung und der Austausch zwischen Fachleuten aus Wissenschaft und Psychotherapie und Mitarbeitenden aus Jugend- und Sozialämtern, Polizei, Pflege und Ärzteschaft gefördert werden. Selbstverständlich sind auch Betroffene und ihre Angehörigen eingeladen.

Wir beschäftigen uns unter anderem mit den Fragen: Woran erkennt man das Messie-Syndrom auch in seinen frühen Ausprägungen? Welche therapeutischen Angebote kann man Betroffenen empfehlen? Welches kreative Potenzial steckt hinter dem Syndrom? Nicht zuletzt geht es darum, das Thema zu enttabuisieren und als therapierbare Störung ins Bewusstsein zu bringen.

Herzliche Einladung in die Evangelische Akademie Bad Boll!

Kathinka Kaden Christa Engelhardt Dr. Günter Renz

Samstag 20. April 2013

- 9:30 Ankommen bei Kaffee und Brezeln**
- 10:00 Begrüßung**
- Messie-Syndrom**
- Definition und Geschichte**
Prof. Dr. med. Dieter Ebert
- Symptome, Ursachen, Behandlung**
Veronika Schröter
- 13:00 Mittagessen**
- 14:00 Kleingruppen**
- 1. Erfahrungen von Betroffenen und Angehörigen**
Sachverständigenbegleitung:
Prof. Dr. med. Dieter Ebert
Moderation: Christa Engelhardt
- 2. Psychosoziale Aspekte**
Sachverständigenbegleitung:
Veronika Schröter
Moderation: Dr. Günter Renz
- 3. Interventionsmöglichkeiten und -pflichten**
Sachverständigenbegleitung:
Prof. Konrad Stolz
Moderation: Kathinka Kaden
- 15:30 Podiumsgespräch zwischen Referierenden und Teilnehmenden**
- 16:30 Ende des Fachtags mit Kaffee und Kuchen**

SYM Magazin der
Evangelischen
Akademie Bad Boll

... Erweitern Sie Ihren Horizont ...

Tagungen – Diskurse – Umfragen –
Kunst – Buchtipps – Publikationen
– Theologische Reflexionen – Links
Porträts – Interviews – Ökotipps –
Links – Dialoge – Akademieküche

DIN A 4, 28 Seiten, 4 x jährlich
Bestellen Sie ein Probeheft oder abonnieren
Sie SYM telefonisch oder per E-Mail:

Evangelische Akademie Bad Boll
Monika Boffenmayer
Akademieweg 11, 73087 Bad Boll
Telefon 07164 79-305, Fax 07164 79-5305
monika.boffenmayer@ev-akademie-boll.de